

Datum 19.01.2021  
Nr.: RA-012/2021

### **Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich**

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Herr Heiko Schinkitz (Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die PARTEI)  
Vorname Name (Fraktion)

### **Kurzbezeichnung: E- Scooter in Chemnitz**

#### **Frage:**

Sehr geehrte Oberbürgermeister,

Seit Beginn des Jahres 2021 stellt der Anbieter TIER E- Scooter in Chemnitz zur Verfügung. Die Presse informierte, gemeinsam mit der Stadt hat das Unternehmen die Rahmenbedingungen für den Betrieb sowie das Geschäftsgebiet und Parkverbotszonen erarbeitet und festgelegt. In diesen Bereichen kann man benutzte E-Scooter nicht abstellen und in der Regel auch keine neuen Fahrten starten.

Dazu folgende Fragen:

1. Gibt es zwischen dem Anbieter der E-Roller und der Stadt Chemnitz eine Vereinbarung zur Nutzung des öffentlichen Raums (z. B. für Abstellmöglichkeiten etc.)? Wenn ja, wie sieht diese aus?
2. Wie ist die Stadt Chemnitz auf die Auswirkungen der Vermietung von E-Rollern, vorbereitet und wie wird die Bevölkerung informiert?
3. Erhält die Stadt Chemnitz eine Entschädigung von TIER hierfür?
4. Werden Schulungen zur Nutzung der E-Scooter angeboten?

Mit freundlichen Grüßen  
Heiko Schinkitz

**Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.**